KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 06.03.1996
KOM(96) 48 endg.

Vorschlag für eine

VERORDNUNG (EG) DES RATES

über die Eintragung der geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß dem in Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 vorgesehenen Verfahren

(von der Kommission vorgelegt)

BEGRÜNDUNG

1. Am 14. Juli 1992 erließ der Rat die Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 zum Schutz geographischer Angaben und Ursprungsbezeichnungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel.

Der Schutz der Ursprungsbezeichnungen oder geographischen Angaben, das heißt die Wirkung des gewerblichen Schutzrechts, besteht darin, daß diese Bezeichnungen ausschließlich von Erzeugern und/oder Verarbeitern verwendet werden dürfen, die in den dadurch bezeichneten Gegenden oder Orten tätig sind. Sobald eine geographische Bezeichnung auf Gemeinschaftsebene eingetragen wurde, darf sie daher nur von Erzeugern des abgegrenzten Gebiets und keinesfalls von anderen Erzeugern verwendet werden.

In Anbetracht der wirtschaftlichen Auswirkungen der Eintragung können Erzeuger, die nicht in dem abgegrenzten Gebiet ansässig sind, gemäß der Verordnung unter bestimmten Voraussetzungen die eingetragenen Namen während einer bis Juli 1997 währenden Frist weiter verwenden.

Die Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 tritt an die Stelle der einzelstaatlichen Systeme zum Schutz von Ursprungsbezeichnungen und geographischen Angaben. Artikel 17 enthält das sogenannte "vereinfachte" Eintragungsverfahren für bereits bestehende Bezeichnungen. Die Entscheidung, eine Eintragung gemäß Artikel 17 vorzunehmen, wird im Regelungsausschußverfahren getroffen.

2. Die Mitgliedstaaten haben der Kommission rund 1 400 bereits bestehende Bezeichnungen mitgeteilt.

Die Kommission hat geprüft, ob diese Bezeichnungen mit den Artikeln 2 und 4 der Verordnung in Einklang stehen. Um die Interessen der Erzeuger zu schützen, wurden die Mitgliedstaaten um Zusatzinformationen ersucht, wenn die eingereichten Unterlagen nicht vollständig waren. Die Kommission hat in ihrer "Mitteilung an die von Ursprungsbezeichnungen und geographischen Angaben für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel betroffenen Wirtschaftsbeteiligten bezüglich des vereinfachten Eintragungsverfahrens auf Gemeinschaftsebene gemäß Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92"[1] ausführlich dargelegt, welche Unterlagen erforderlich sind und wie sich die Mitteilung von Bezeichnungen bzw. der Verzicht auf eine Mitteilung auswirkt.

Einige Zusatzinformationen sind bereits bei der Kommission eingegangen, andere stehen allerdings noch aus. Im Zusammenhang mit einigen Bezeichungen aufgetretene fachliche

---

[1] ABl. Nr. C 273 vom 9.10.1993, S. 4.

und rechtliche Probleme wurden dem wissenschaftlichen Ausschuß für Ursprungsbezeichnungen, geographische Angaben und die Bescheinigungen besonderer Merkmale unterbreitet, der mit dem Beschluß vom 21. Dezember 1992[2] eingesetzt wurde, um die Kommission bei dieser heiklen und komplexen Aufgabe zu unterstützen.

3. Die Tatsache, daß die Kommission seit Inkrafttreten der Verordnung des Rates am 26. Juli 1993 noch keine geographische Angabe oder Ursprungsbezeichnung eingetragen hat, wurde von einigen Abgeordneten kritisiert. Am 26. Oktober 1995 erging die Entschließung des Europäischen Parlaments, in der dieses die Kommission dringend aufforderte, dafür zu sorgen, daß die Liste der Ursprungsbezeichungen und geographischen Angaben, deren sachliche Prüfung bereits abgeschlossen ist, unverzüglich erstellt und veröffentlicht wird.

Aus diesem Grund betrifft der vorliegende Entwurf einer Verordnung der Kommission über die Eintragung der geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß dem in Artikel 17 der Verordnung EWG) Nr. 2081/92 vorgesehenen Verfahren lediglich den Teil der im Rahmen von Artikel 17 mitgeteilten Bezeichnungen, für den die Kommission über ausreichende Informationen verfügt, um beurteilen zu können, ob sie mit der Gemeinschaftsregelung in Einklang stehen. Nach eingehender Prüfung jeder Mitteilung einschließlich des Ersuchens der Mitgliedstaaten um Zusatzinformationen gelangten die Kommissionsdienststellen zu der Auffassung, daß diese Mitteilungen nicht gegen die Anforderungen der Artikel 2 und 4 verstoßen und somit kein Anlaß besteht, die Eintragungsanträge der Mitgliedstaaten abzulehnen. Der vorliegende Entwurf umfaßt 318 Bezeichnungen.

Sobald die erbetenen Zusatzinformationen für den Gemeinschaftsschutz ausreichen, werden weitere Bezeichnungen dem Ausschuß zur Eintragung vorgeschlagen.

Bis für eine Bezeichung ein Eintragungsbeschluß ergeht, wird der nationale Schutz aufrechterhalten.

4. Am 19. Januar 1996 wurde dem Regelungsausschuß für Ursprungsbezeichnungen und geographische Angaben der Verordnungsentwurf mit einer ersten Liste einzutragender geographischer Angaben zur Stellungnahme vorgelegt.

Die Abstimmung ergab 45 Ja-Stimmen gegen 42 Nein-Stimmen, was bedeutet, daß der Ausschuß nicht Stellung nimmt. Die Stimmen verteilen sich wie folgt:

- keine Stimmenthaltung;

- befürwortet wurde der Vorschlag von: Belgien, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Luxemburg und Portugal;

- abgelehnt wurde der Vorschlag von: Dänemark, Deutschland, Irland, den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich, Schweden, Finnland und Österreich, und zwar aus folgenden Gründen:

1) nach Auffassung der Delegationen enthält der Kommissionsvorschlag Namen, die zu Gattungsbezeichnungen wurden, namentlich die Bezeichnung Feta (DK, D, IRL, NL, UK, A, F, S);

---

[2] ABl. Nr. L 13 vom 21.1.1993, S. 16.

2) es ist unklar, welchen Schutz die Verordnung gewissen Namen gewährt. So gilt beispielsweise "Parmesan" als die Übersetzung von Parmigiano Reggiano (NL, D, A, UK);

3) die Erklärung des Rates und der Kommission anläßlich der Annahme der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 hinsichtlich rechtmäßig vermarkteter Erzeugnisse wurde nicht berücksichtigt (DK);

4) das Anfügen von Fußnoten wird als nicht mit der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 vereinbar verstanden (DK);

5) bestimmte Anträge enthalten untragbare Beschränkungen, wie die Bestimmung, daß ein Schinken nur in dem eingegrenzten Gebiet aufgeschnitten werden darf (DK, NL, UK);

6) bei einigen Namen reichen die Auskünfte zur Art des Erzeugnisses nicht aus (UK).

Die Kommission weist diese Kritik als unbegründet zurück, denn

1) der Beweis dafür, daß es sich um eine Gattungsbezeichnung im Sinne von Artikel 3 handelt, wurde nicht erbracht;

2) der mit der Verordnung gewährte Schutz entspricht den Bestimmungen des Artikels 13 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92;

3) die genannte Erklärung ist im Lichte von Artikel 13 zu verstehen;

4) im achten Erwägungsgrund wird der Sinn der Fußnoten erläutert, die durchaus nicht der Verordnung zuwiderlaufen. Ohne der Entscheidung vorgreifen zu wollen, ob es sich bei diesen Namen um Gattungsbezeichnungen handelt oder nicht, wird festgestellt, daß für diese Namen kein Schutz beantragt wurde, sie somit ungeschützt sind und von jedem Erzeuger auf dem Markt verwendet werden können. Mit der Verordnung werden nur solche Bezeichnungen geschützt, für die ein Schutz beantragt wurde;

5) die Verordnung enthält keine Bestimmungen hinsichtlich der Verpflichtung, bestimmte Ver- oder Bearbeitungstätigkeiten in dem eingrenzten Gebiet vorzunehmen; dieser Aspekt wird von den Rechtsverschriften im Bereich des gewerblichen Eigentums abgedeckt;

6) das es unmöglich ist, 1400 Anträge vollständig in alle Sprachen zu übersetzen, haben die Kommissionsdienststellen zu jedem Antrag eine Zusammenfassung angefertigt. Den Mitgliedstaaten werden auf Wunsch detaillierte Auskünfte zur Verfügung gestellt, allerdings nur in der Sprache des Ursprungslandes.

Da der Ausschuß nicht zu dem Verordnungsentwurf der Kommission Stellung genommen hat, unterbreitet diese gemäß Artikel 15 Unterabsatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 den Verordnungsvorschlag dem Rat.

Vorschlag für eine

VERORDNUNG (EG) DES RATES

über die Eintragung der geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß dem in Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 vorgesehenen Verfahren

DE RAT DER EUROPÄISCHEN UNION,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

auf Vorschlag der Kommission[1],

gestützt auf die Verordnung (EWG Nr. 2081/92 des Rates vom 14. Juli 1992 zum Schutz von geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel, insbesondere auf Artikel 17,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 teilen die Mitgliedstaaten der Kommission innerhalb von sechs Monaten nach Inkrafttreten der Verordnung mit, welche ihrer gesetzlich geschützten bzw. durch Benutzung üblich gewordenen Bezeichnungen sie eintragen lassen wollen.

Die Überprüfung der Übereinstimmung dieser Bezeichnungen mit der Verordnung (EWG Nr. 2081/92 hat ergeben, daß bestimmte Bezeichnungen den Vorschriften der genannten Verordnung genügen und daher eingetragen und als geographische Angabe bzw. Ursprungsbezeichnung gemeinschaftsweit geschützt werden sollten.

Gattungsbezeichnungen werden nicht eingetragen.

---

[1] ABl. Nr. vom , S.

Artikel 7 gilt nicht für das Verfahren des Artikels 17.

Artikel 14 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 zufolge wird eine Ursprungsbezeichnung bzw. eine geographische Angabe nicht eingetragen, wenn in Anbetracht des Ansehens, das eine Marke genießt, ihres Bekanntheitsgrades und der Dauer ihrer Verwendung die Eintragung geeignet ist, die Verbraucher über die wirkliche Identität des Erzeugnisses irrezuführen.

Wurde eine Ursprungsbezeichnung bzw. eine geographische Angabe bereits in Übereinstimmung mit den Kriterien des Artikels 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2037/93 auf Initiative eines einzigen Erzeugers eingetragen, so kann dieser Erzeuger nicht verhindern, daß andere Erzeuger des begrenzten Gebiets, deren Erzeugung dem eingetragenen Lastenheft entspricht, die geschützte Ursprungsbezeichnung bzw. geographische Angabe ebenfalls verwenden.

In den Fällen, in denen eine Marke und eine eingetragene Ursprungsbezeichnung bzw. geographische Angabe gleichzeitig vorliegen, kann die Marke, auf die einer der in Artikel 13 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 aufgeführten Tatbestände zutrifft, weiter verwendet werden, sofern sie den Anforderungen des Artikels 14 Absatz 2 derselben Verordnung genügt.

Einige Mitgliedstaaten haben mitgeteilt, daß der Schutz für bestimmte Teile der Bezeichnungen nicht beantragt worden war und daß dem Rechnung zu tragen ist.

Die Eintragung geschützter Ursprungsbeziechnungen und geographischer Angaben beinhaltet keine Freistellung von der Verpflichtung, die die Agrarerzeugnisse und Lebensmittel betreffenden Bestimmungen einzuhalten.

Der mit Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 eingeführte Ausschuß hat nicht Stellung genommen;

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Bezeichnungen im Anhang werden als geschützte geographische Angabe (GGA) bzw. als geschützte Ursprungsbezeichnung (GUB) gemäß Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92 eingetragen.

Die nicht im Anhang aufgeführten, aber bereits gemäß Artikel 17 mitgeteilten Bezeichnungen bleiben auf nationaler Ebene so lange geschützt, bis über die Eintragung entschieden wurde.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

A) **Unter Anhang II fallende Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung bestimmt sind**

Fleisch (und Schlachtnebenerzeugnisse) frisch

ESPAÑA

- Carne de Avila (GGA)
- Carne de Morucha de Salamanca (GGA)
- Pollo y Capón del Prat (GGA)
- Ternasco de Aragón (GGA)

FRANCE

- Agneau du Quercy (GGA)
- Boeuf de Chalosse (GGA)
- Veau de l'Aveyron et du Segala (GGA)
- Dinde de Bresse (GUB)
- Volaille de Bresse (GUB)
- Volaille de Houdan (GGA)
- Agneau de l'Aveyron (GGA)
- Agneau du Bourbonnais (GGA)
- Boeuf charolais du Bourbonnais (GGA)
- Boeuf du Maine (GGA)
- Veau du Limousin (GGA)
- Volailles de l'Ain (GGA)
- Volailles du Gers (GGA)
- Volailles du Maine (GGA)
- Volailles de Loué (GGA)
- Volailles de l'Orleanais (GGA)
- Volailles de Bourgogne (GGA)
- Volailles du Plateau de Langres (GGA)
- Volailles du Charolais (GGA)
- Volailles de Normandie (GGA)
- Volailles de Bretagne (GGA)
- Volailles de Challans (GGA)
- Volailles de Vendée (GGA)
- Volailles d'Alsace (GGA)
- Volailles du Forez (GGA)
- Volailles du Bearn (GGA)
- Volailles de Cholet (GGA)
- Volailles des Landes (GGA)
- Volailles de Licques (GGA)
- Volailles d'Auvergne (GGA)
- Volailles du Velay (GGA)

- Volailles du Val de Sèvres (GGA)
- Volailles d'Ancenis (GGA)
- Volailles de Janzé (GGA)
- Volailles du Gatinais (GGA)
- Volailles du Berry (GGA)
- Volailles de la Champagne (GGA)
- Volailles du Languedoc (GGA)
- Volailles du Lauragais (GGA)
- Volailles de Gascogne (GGA)
- Volailles de la Drôme (GGA)

LUXEMBOURG

- Viande de porc, Marque nationale Grand Duché de Luxembourg (GGA)

PORTUGAL

- Borrego de Montemor-o-Novo (GGA)
- Borrego Serra da Estrela (GUB)
- Cabrito das Terras Altas do Minho (GGA)
- Cabrito da Gralheira (GGA)
- Cabrito da Beira (GGA)
- Vitela de Lafões (GGA)
- Borrego da Beira (GGA)
- Cabrito de Barroso (GGA)
- Borrego Terrincho (GUB)
- Carnalentejana (GUB)
- Carne Arouquesa (GUB)
- Carne Marinhoa (GUB)
- Carne Mertolenga (GUB)
- Cordeiro Bragançano (GUB)

UNITED KINGDOM

- Orkney Beef (GUB)
- Orkney Lamb (GUB)
- Scotch Beef (GGA)
- Scotch Lamb (GGA)
- Shetland Lamb (GUB)

Fleischerzeugnisse

BELGIQUE

- Jambon d'Ardenne (GGA)

ESPAÑA

- Cecina de León (GGA)
- Dehesa de Extremadura (GUB)
- Guijuelo (GUB)
- Jamón de Teruel (GUB)
- Sobrasada de Mallorca (GGA)

ITALIA

- Prosciutto di Parma (GUB)
- Prosciutto di S. Daniele (GUB)
- Prosciutto di Modena (GUB)
- Prosciutto Veneto Berico-Euganeo (GUB)
- Salame di Varzi (GUB)
- Salame Brianza (GUB)
- Speck dell'Alto Adige (GGA)

LUXEMBOURG

- Salaisons fumées, Marque Nationale Grand Duché de Luxembourg (GGA)

PORTUGAL

- Presunto de Barroso (GGA)

Käse

DANEMARK

- Danablu (GGA)
- Esrom (GGA)

ELLAS

- Ανεβατό (Anevato) (GUB)
- Γαλοτύρι (Galotyri) (GUB)
- Γραβιέρα Αγράφων (Graviera Agrafon) (GUB)[1]
- Γραβιέρα Κρήτης (Graviera Kritis) (GUB)[1]
- Γραβιέρα Νάξου (Graviera Naxou) GUB)[1]
- Καλαθάκι Λήμνου (Kalathaki Limnou) (GUB)
- Κασέρι (Kasseri) (GUB)
- Κατίκι Δομοκού (Katiki Domokou) (GUB)
- Κεφαλογραβιέρα (Kefalograviera) (GUB
- Κοπανιστή (Kopanisti) (GUB)
- Λαδοτύρι Μυτιλήνης (Ladotyri Mytilinis) (GUB)
- Μανούρι (Manouri) (GUB)
- Μετσοβόνε(Metsovone) (GUB)
- Μπάτζος (Batzos) (GUB)
- Ξυνομυζήθρα Κρήτης (Xynomyzithra Kritis) (GUB)
- Πηχτόγαλο Χανίων (Pichtogalo Xhanion) (GUB)
- Σαν Μιχάλη (San Michali) (GUB)
- Σφέλα (Sfela) (GUB)
- Φέτα (Feta) (GUB)
- Φορμαέλλα Αράχωβας Παρνασσού (Formaella Arachovas Parnassou) (GUB)

ESPAÑA

- Cabrales (GUB)
- Idiazábal (GUB)
- Mahón (GUB)
- Picón Bejes-Tresviso (GUB)
- Queso de Cantabria (GUB)
- Queso de La Serena (GUB)
- Queso Manchego (GUB)
- Queso Tetilla (GUB)
- Queso Zamorano (GUB)
- Quesucos de Liébana (GUB)
- Roncal (GUB)

---

[1] Der Schutz des Namens "*Γραβιέρα*" (Graviera) ist nicht beantragt.

FRANCE

- Beaufort (GUB)
- Bleu des Causses (GUB)
- Bleu du Haut Jura, de Gex, de Septmoncel (GUB)
- Brocciu Corse ou Brocciu (GUB)
- Chabichou du Poitou (GUB)[2]
- Crottin de Chavignol ou Chavignol (GUB)[3]
- Epoisses de Bourgogne (GUB)
- Laguiole (GUB)
- Ossau-Iraty-Brebis Pyrénées (GUB)[4]
- Pouligny St Pierre (GUB)
- Picodon de l'Ardèche ou Picodon de la Drôme (GUB)[5]
- Salers (GUB)
- Selles sur Cher (GUB)
- Ste Maure de Touraine (GUB)[6]
- Tomme de Savoie (GGA)[7]
- Langres (GUB)
- Neufchâtel (GUB)
- Abondance (GUB)
- Camembert de Normandie (GUB)[8]
- Cantal ou Fourme de Cantal ou Cantalet (GUB)
- Chaource (GUB)
- Comté (GUB)

---

2 Der Schutz des Namens "Chabichou" ist nicht beantragt.

3 Der Schutz des Namens "Crottin" ist nicht beantragt.

4 Der Schutz der Namen "Brebis Pyrénées" ist nicht beantragt.

5 Der Schutz des Namens "Picodon" ist nicht beantragt.

6 Der Schutz des Namens "Ste Maure" ist nicht beantragt.

7 Der Schutz des Namens "Tomme" ist nicht beantragt.

8 Der Schutz des Namens "Camembert" ist nicht beantragt.

- Emmental de Savoie (GGA)[9]
- Emmental français est-central (GGA)[9]
- Livarot (GUB)
- Maroilles ou Marolles (GUB)
- Munster ou Munster-Géromé (GUB)
- Pont l'Evêque (GUB)
- Reblochon ou Reblochon de Savoie (GUB)
- Roquefort (GUB)
- Saint-Nectaire (GUB)
- Tomme des Pyrénées (GGA)[7]
- Bleu d'Auvergne (GUB)
- Brie de Meaux (GUB)[10]
- Brie de Melun (GUB)[10]
- Mont d'Or ou Vacherin du Haut-Doubs (GUB)

ITALIA

- Canestrato Pugliese (GUB)[11]
- Fontina (GUB)
- Gorgonzola (GUB)
- Grana Padano (GUB)
- Parmigiano Reggiano (GUB)
- Pecorino Siciliano (GUB)[12]
- Provolone Valpadana (GUB)[13]
- Casciotta d'Urbino (GUB)[14]
- Pecorino Romano (GUB)[12]
- Quartirolo Lombardo (GUB)
- Taleggio (GUB)
- Asiago (GUB)
- Formai de Mut Dell'alta Valle Brembana (GUB)[15]

---

9 Der Schutz des Namens "Emmental" ist nicht beantragt.
10 Der Schutz des Namens "Brie" ist nicht beantragt.
11 Der Schutz des Namens "Canestrato" ist nicht beantragt.
12 Der Schutz des Namens "Pecorino" ist nicht beantragt.
13 Der Schutz des Namens "Provolone" ist nicht beantragt.
14 Der Schutz des Namens "Casciotta" ist nicht beantragt.
15 Der Schutz der Namen "Formai de Mut" ist nicht beantragt.

- Montasio (GUB)
- Mozzarella di Bufala Campana (GUB)[16]
- Murazzano (GUB)

NEDERLAND

- Noord-Hollandse Edammer (GUB)[17] [18]
- Noord-Hollandse Gouda (GUB)[17] [19]

PORTUGAL

- Queijo de Nisa (GUB)
- Queijo de Azeitão (GUB)
- Queijo de Évora (GUB)
- Queijo de São Jorge (GUB)
- Queijo Rabaçal (GUB)
- Queijo Serpa (GUB)
- Queijo Serra da Estrela (GUB)
- Queijos da Beira Baixa (Queijo de Castelo Branco, Queijo Amarelo da Beira Baixa, Queijo Picante da Beira Baixa) (GUB)
- Queijo Terrincho (GUB)

---

16 Der Schutz des Namens "Mozzarella" ist nicht beantragt.

17 Der Schutz des Namens "Noord-Hollandse" ist nicht beantragt.

18 Der Schutz des Namens "Edammer" ist nicht beantragt.

19 Der Schutz des Namens "Gouda" ist nicht beantragt.

UNITED KINGDOM

- White Stilton cheese (GUB)/Blue Stilton cheese (GUB)
- West Country Farmhouse Cheddar cheese (GUB)[20] [21]
- Beacon Fell Traditional Lancashire cheese (GUB)[22]
- Swaledale cheese (GUB)/Swaledale Ewes cheese (GUB)
- Bonchester cheese (GUB)
- Buxton Blue (GUB)
- Dovedale Cheese (GUB)
- Single Gloucester (GUB)

Sonstige Erzeugnisse tierischen Ursprungs (Eier, Honig, Milcherzeugnisse, verschiedene Milscherzeugnisse außer Butter usw.)

ESPAÑA

- Miel de La Alcarria (GUB)

FRANCE

- Crème d'Isigny (GUB)
- Crème fraîche fluide d'Alsace (GGA)

LUXEMBOURG

- Miel de Marque Nationale luxembourgeois (GUB)

PORTUGAL

- Mel da Serra da Lousã (GUB)
- Mel das Terras Altas do Minho (GUB)
- Mel da Terra Quente (GUB)
- Mel da Serra de Monchique (GUB)
- Mel do Parque de Montesinho (GUB)
- Mel do Alentejo (GUB)

---

20 Der Schutz des Namens "Cheddar" ist nicht beantragt.

21 Der Schutz des Namens "West Country" ist nicht beantragt.

22 Der Schutz des Namens "Lancashire" ist nicht beantragt.

- Mel dos Açores (GUB)
- Mel do Barroso (GUB)
- Mel do Ribatejo Norte (Serra D'aire, Albufeira do Castelo do Bode, Bairro, Alto Nabão) (GUB)

Fette, Butter, Margarine, Öle uws.

BELGIQUE

- Beurre d'Ardenne (GUB)

ELLAS

Oliven Öle :

- Βιάννος Ηρακλείου Κρήτης (Viannos Iraklio Crète) (GUB)[23] [24]
- Λυγουριό Ασκληπιείου (Lygourio Asklipiou) (GUB)
- Βόρειος Μυλοπόταμος Ρεθύμνης Κρήτης (Vorios Mylopotamos Rethymnis Crète) (GUB)[24] [25]
- Κροκεές Λακωνίας (Krokees Lakonias) (GUB)[26]
- Πέτρινα Λακωνίας (Petrina Lakonias) (GUB)[26]
- Κρανίδι Αργολίδας (Kranidi Argolidas) (GUB)[27]
- Πεζά Ηρακλείου Κρήτης (Peza Iraklio Crète) (GUB)[23] [24]
- Αρχάνες Ηρακλείου Κρήτης (Archanes Iraklio Crète) (GUB)[23] [24]
- Λακωνία (Lakonia) (GGA)
- Χανιά Κρήτης (Hania Crète) (GGA)[24]
- Κεφαλονιά (Céphalonie) (GGA)
- Ολυμπία (Olympe) (GGA)
- Λέσβος (Lesbos) (GGA)
- Πρέβεζα (Preveza) (GGA)
- Ρόδος (Rhodes) (GGA)
- Θάσος (Thassos) (GGA)

---

23 Der Schutz des Namens "*Ηρακλείου*" (Iraklio) ist nicht beantragt.

24 Der Schutz des Namens "*Κρήτης*" (Crète) ist nicht beantragt.

25 Der Schutz des Namens "*Ρεθύμνης*" (Rethymnis) ist nicht beantragt.

26 Der Schutz des Namens "*Λακωνίας*" (Lakonias) ist nicht beantragt.

27 Der Schutz des Namens "*Αργολίδας*" (Argolidas) ist nicht beantragt.

ESPAÑA

- Baena (GUB)
- Les Garrigues (GUB)
- Sierra de Segura (GUB)
- Siurana (GUB)

FRANCE

- Huile d'olive de Nyons (GUB)
- Beurre d'Isigny (GUB)
- Beurre Charentes-Poitou - Beurre des Charentes - Beurre des Deux Sèvres (GUB)

LUXEMBOURG

- Beurre Rose de Marque Nationale Grand Duché de Luxembourg (GUB)

PORTUGAL

- Azeite de Moura (GUB)
- Azeite de Trás-os-Montes (GUB)
- Azeite do Ribatejo (GUB)
- Azeites do Norte Alentejano (GUB)
- Azeites da Beira Interior (Azeite da Beira Alta, Azeite da Beira Baixa) (GUB)

Obst, Gemüse und Getreide

ELLAS

- Ακτινίδιο Σπερχειού (Kiwi Sperchiou) (GUB)
- Ελιά Καλαμάτας (Kalamata-Oliven) (GUB)
- Κελυφωτό φυστίκι Φθιώτιδας (Phtiotida-Pistazien) (GUB)
- Κουμ Κουάτ Κέρκυρας (Kumquat von Korfu) (GGA)
- Ξερά σύκα Κύμης (getrocknete Feigen von Kimis) (GUB)
- Μήλα Ζαγοράς Πηλίου (Äpfel Zagoras Piliou) (GUB)[28]
- Τσακώνικη Μελιτζάνα Λεωνιδίου (Melitzana Tsakoniki de Léonidio) (GUB)

---

[28] Der Schutz des Namens "*Πηλίου*" (Piliou) ist nicht beantragt.

ESPAÑA

- Arroz del Delta del Ebro (GGA)
- Calasparra (GUB)
- Cerezas de la Montaña de Alicante (GGA)
- Espárrago de Navarra (GGA)
- Faba Asturiana (GGA)
- Judias de El Barco de Ávila (GGA)
- Lenteja de La Armuña (GGA)
- Nísperos Callosa d'En Sarriá (GUB)
- Pimientos del Piquillo de Lodosa (GUB)
- Uva de mesa embolsada "Vinalopó" (GUB)

FRANCE

- Ail rose de Lautrec (GGA)
- Noix de Grenoble (GUB)
- Pommes et poires de Savoie (GGA)
- Poireaux de Créances (GGA)
- Chasselas de Moissac (GUB)
- Mirabelle de Lorraine (GGA)
- Olives noires de Nyons (GUB)
- Pomme de terre de Merville (GGA)

ITALIA

- Arancia Rossa di Sicilia (GGA)
- Cappero di Pantelleria (GGA)
- Castagna di Montella (GGA)
- Fungo di Borgotaro (GGA)
- Nocciola del Piemonte (GGA)

NEDERLAND

- Opperdoezer Ronde (GUB)

ÖSTERREICH

- Wachauer Marille (GUB)

PORTUGAL

- Amêndoa Douro (GUB)
- Ameixa d'Elvas (GUB)
- Ananás dos Açores / São Miguel (GUB)
- Azeitona de conserva Negrinha de Freixo (GUB)
- Castanha dos Soutos da Lapa (GUB)
- Castanha Marvão-Portalegre (GUB)
- Castanha de Pradela (GUB)
- Castanha da Terra Fria (GUB)
- Citrinos do Algarve (GGA)
- Cereja de S. Julião-Portalegre (GUB)
- Cereja da Cova da Beira (GGA)
- Maçã de Portalegre (GGA)
- Maçã da Beira Alta (GGA)
- Maçã Bravo de Esmolfe (GUB)
- Maçã da Cova da Beira (GGA)
- Maçã de Alcobaça (GGA)
- Maracujá de São Miguel/Açores (GUB)
- Pêssego da Cova da Beira (GGA)

UNITED KINGDOM

- Jersey Royal Potatoes (GUB)

Andere Erzeugnisse des Anhangs II

Cider

UNITED KINGDOM

- Herefordshire Cider/Perry (GGA)
- Worcestershire Cider/Perry (GGA)
- Gloucestershire Cider/Perry (GGA)

B) **Lebensmittel im Sinne von Anhang I der Verordnung (EWG) n° 2081/92**

Bier

UNITED KINGDOM

- Newcastle Brown Ale (GGA)
- Kentish Ale and Kentish strong Ale (GGA)
- Rutland bitter (GGA)

Natürliches Mineralwasser und Quelwasser

DEUTSCHLAND

- Bad Hersfelder Naturquelle (GUB)
- Bad Pyrmonter (GUB)
- Birresborner (GUB)
- Bissinger Auerquelle (GUB)
- Caldener Mineralbrunnen (GUB)
- Ensinger Mineralwasser (GUB)
- Felsenquelle Beiseförth (GUB)
- Gemminger Mineralquelle (GUB)
- Graf Meinhard Quelle Giessen (GUB)
- Haaner Felsenquelle (GUB)
- Haltern Quelle (GUB)
- Katlenburger Burgbergquelle (GUB)
- Kißlegger Mineralquelle (GUB)
- Leisslinger Mineralbrunnen (GUB)
- Löwensteiner Mineralquelle (GUB)
- Rhenser Mineralbrunnen (GUB)
- Rilchinger Amandus Quelle (GUB)
- Rilchinger Gräfin Mariannen-Quelle (GUB)
- Siegsdorfer Petrusquelle (GUB)
- Teinacher Mineralquellen (GUB)
- Überkinger Mineralquelle (GUB)
- Vesalia Quelle (GUB)
- Bad Niedernauer Quelle (GUB)
- Göppinger Quelle (GUB)
- Höllen Sprudel (GUB)
- Lieler Quelle (GUB)
- Schwollener Sprudel (GUB)
- Steinsieker Mineralwasser (GUB)
- Blankenburger Wiesenquelle (GUB)

- Wernigeröder Mineralbrunen (GUB)
- Wildenrath Quelle (GUB)

Backwaren, feine Backwaren, Süßwaren oder Kleingebak

ELLAS

Zwieback

- Κρητικό παξιμάδι (Zwieback von Kreta) (GGA)

ESPANA

Turrón

- Jijona (GGA)

- Turrón de Alicante (GGA)

FRANCE

- Bergamote(s) de Nancy (GGA)

C) **Agrarerzeugnisse im Sinne von Anhang II der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92**

Ätherische Öle

FRANCE

- Huile essentielle de lavande de Haute Provence (GUB)

ISSN 0256-2383

KOM(96) 48 endg.

DOKUMENTE

DE 03 08

Katalognummer : CB-CO-96-059-DE-C

ISBN 92-78-00432-4

Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

L-2985 Luxemburg

18